

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 55 (1977)
Heft: 10

Rubrik: Monatsprogramm

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Art.16 Der Vorstand erlässt die nötigen Vollzugsvorschriften.

Art.17 Der bisherige Fonds für Bibliothek und Publikationen, der JO-Fonds und der Fonds für alpine Unglücksfälle werden mit Inkrafttreten dieses Reglements in den Freien Fonds der Sektion überführt.

Art.18 Dieses Reglement ist an der Sektionsversammlung vom angenommen worden. Es tritt am in Kraft und ersetzt dasjenige vom 3. Oktober 1962.

Namens der Sektion Bern SAC

Der Präsident: Der Sekretär:

Monatsprogramm

Touren und Anlässe im Oktober

- 7.-9. F. Alpstein. PW Brülisau. Hundsteinhütte. Kreuzberge, Freiheit (Südwand), Altmann, je nach Teilnehmer und Verhältnissen. Anmeldeschluss und Besprechung: 30. September. Kosten: Fr. 60.-- + Fr. 25.-- Führeranteil. Leiter: P. Güttinger.
- 8./9. Familienwanderung. PW Oeschseite. Skihaus Kübelialp 1565 m, 2 Std. Horntauben 1992 m - Rinderberg 2078 m - Oeschseite, 7 Std., Kosten: Fr. 20.--. Leiter: E. Burger.
- 15./16. F. Lobhörner 2566 m. PW Isenfluh. Kosten: Fr. 30.-- + Fr. 15.-- Führeranteil. Leiter: H. Flück.
- 15.-17. Raclettetour der Senioren. Anmeldeschluss und Besprechung: 7. Oktober. Kosten: Fr. 80.--. Leiter: O. Tschopp, Tel. 41 87 73
22. * Trogenhorn 1972 m (Seniorentour). PW Eriz/Dürschhubel (P). Kosten: Fr. 10.--. Leiter: E. Hartmann, Tel. 41 88 55
22. F. Grosser Bockmattliturm 1850 m (8 Teilnehmer). PW Wäggital-Innertal. Kosten: Fr. 30.-- + Fr. 15.-- Führeranteil. Leiter: P. Güttinger.
29. Arête spéciale de Moutier. PW Moutier. Kosten: Fr. 15.--. Leiter: H. Niemeyer, F. Sorg.

Veteranen

1. Oktober (Samstagnachmittag): Worb-Tägertschi, siehe Voranzeige CN Nr. 9.
2. Oktober (Sonntag): BaBeBiSo-Zusammenkunft, siehe besonderes Programm.
- 6./7. Oktober: Pesciüm, fällt wegen vorzeitiger Schliessung aus.

13. Oktober (Donnerstag): Ausserberg-Leiggern.
 Bern ab 06.57, Gümligen ab 07.07, Ausserberg an 08.45.
 Billett Ausserberg retour lösen (Halbtaxbillett Fr. 18.50)
 oder Zusatztageskarte zu Halbtaxabonnement. Wanderung
 über Leiggern- Trosi-Boden- Bitzi-Torru - Galten - Ranft
 - Ausserberg, ca. 5 Std. Rucksackverpflegung. Ausserberg
 ab 17.21, Bern an 18.54. Meldeschluss: 11. Oktober.
 Leiter: Walter Auckenthaler, Tel. 52 02 12.
15. Oktober: Gurtenhöck.
18. Oktober (Dienstag): Rebbergwanderung durch das Lavaux.
 Bern ab 08.38, Romont an 09.17, ab 09.24, Puidoux-Chexbres
 an 09.50. Wanderung über Epesses - Riez (Mittagsverpfle-
 gung) - Lutry - Ouchy, ca. 4½ Std. Billett Lausanne re-
 tour lösen. Meldeschluss: 15. Oktober. Leiter: Karl
 Matzinger, Tel. 44 02 87.
21. Oktober (Freitag): Alte Aare - Meienried - Büttenberg.
 Bern ab 08.41, Lyss an 08.57, ab 09.05, Dotzigen an 09.11.
 Billett Bern-Dotzigen retour lösen, in Biel umschreiben
 lassen. Wanderung entlang der alten Aare nach Meienried,
 Orientierung über die Juragewässerkorrektion, Mittagsver-
 pflegung im "Pintli". Weiter über Safnerenbrügg der alten
 Aare entlang nach Meinisberg- Büttenberg nach Mätt (ca.
 4 Std.), Bus zum Bahnhof Biel; Abkürzung: Bus schon ab
 Meinisberg. Biel ab 16.52 oder 17.52, Bern an 17.18 oder
 18.18. Meldeschluss: 18. Oktober. Leiter: Albert Meyer,
 Tel. 52 04 43.
27. Oktober (Donnerstagnachmittag): Schliern - Niederscherli.
 Bern ab 13.37 (Bus) nach Schliern. Wanderung über Menges-
 dorf nach Niederscherli ca. 2¼ Std. Höck im Restaurant
 Bären Niederscherli. Heimfahrt 18.32 oder 19.17. Melde-
 schluss: 26. Oktober. Leiter: Hannes Juncker, Tel. 23 30 67.

Jugendorganisation

- 24.9.-1.10. Klettertourenwoche Alpstein für Anf. und Fortg.
 F. A 12.8.77, Leiter: Schifferli/Peyer.
- 1.-3.10. Fototour Ausserberg-Heilige Wasser (Samstag-Montag)
 Leiter: Moser/Holeiter.
- 8./9.10. Augstkummenhorn. Leiter: Ruchti/Scherer.
- 15./16.10. Güttannen-Mittagfluh mit Zelt T7 F.
 Leiter: Eichenberger/Fischer.
- 22.10. Jurakletterei Balmfluh (Samstag) T8 F.
 Leiter: Rohr/Fasnacht.
- 28.10. Freitag: Skiausrüstung. Leiter: Klopfenstein/Wüthrich.
- 30.10. Jurakletterei F. Leiter: Fischer/Schafer.

Foto- und Filmgruppe

11.10. 20.00 Uhr im Clublokal Dia-Besprechung
(Rucksackerläsete).

Gesangssektion

5. Clubsingen
19. + 26. Proben

BaBeBiSo-Zusammenkunft

Sonntag, 2. Oktober 1977 organisiert durch die Sektion Basel.

Bern ab 07.41, Biel an 08.07 (umsteigen), Biel ab 08.16, Delsberg an 08.46 (umsteigen), Delsberg ab 09.07, Zwingen an 09.27. Billett Zwingen retour lösen. Wanderung über Fiechtenhöhe (Znünihalt, offeriert von der Sektion Basel) - auf neuen Wegen nach Büsserach - Schloss Thierstein. Mittagimbiss auf der Schlossterrasse, bei schlechter Witterung im Restaurant Kreuz in Büsserach. Menu: Heisser Beinschinken, gemischter Salat (Fr. 14.--).

Rückkehr: Laufen ab 17.34, Biel an 18.27 (umsteigen), Biel ab 19.14, Bern an 19.51.

Anmeldungen bis 26. September 1977 durch Eintrag in die Anmelde-
liste im Clublokal oder beim Leiter: Hans Schneider,
Tel. 41 71 21. Veteranen tragen sich am Gurtenhöck vom 17.
September in die Liste ein oder melden sich beim Obmann
Albert Meyer, Tel. 52 04 43.

Bitte an die Berichterstatter

Liebe Clubkameraden,

Ihr werdet bemerkt haben, dass die CN in einer grösseren
Druckschrift erscheinen. Damit verkleinert sich aber das Fas-
sungsvermögen. Da der Umfang unseres Mitteilungsblatts durch
den Kostenvoranschlag begrenzt ist, muss ich alle Berichter-
statter, vor allem unter den Veteranen, ersuchen, Ihre Bei-
träge wesentlich zu kürzen und auf höchstens 2 Manuskript-
seiten (weite Maschinenschaltung) zu beschränken. Für Euer
Verständnis dankt

Redaktion CN